



Mitteilungsblatt der Stadt

# WILDBERG

mit den Stadtteilen

Effringen - Gültlingen - Schönbronn - Sulz am Eck - Wildberg

Amtsblatt der Stadt Wildberg

Nummer 24

Mittwoch, 10. Juni 2015

Jahrgang 2015

## Schule wie zu Omas Zeiten



**Wie war es eigentlich vor 80 oder 100 Jahren, die Schulbank zu drücken? In der Sonderausstellung „Als Oma und Opa noch zur Schule gingen“ mit „Zeichnungen von Lehrer Hermann Schöllhammer“ bekommt man davon einen Eindruck. Am Sonntag, 14. Juni, wird sie um 14 Uhr im Museum eröffnet. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.**

Herbert Bantle, Leiter des Arbeitskreises für Museum und Heimatgeschichte, wird in die Ausstellung einführen und über das Wirken von Lehrer Hermann Schöllhammer informieren. Musikalisch wird das Percussionensemble unter der Leitung von Anton Kanayev der Musikschule Wildberg auf

die Ausstellung einstimmen.

Der Arbeitskreis für Museum und Heimatgeschichte schöpft wieder einmal aus seinem Fundus. „Es wird eine schöne, runde Ausstellung“, so Herbert Bantle. Einige Tage haben die Mitglieder gearbeitet, bis es so war, wie sie es haben wollten. Alte Schulbücher und Hefte, Papierwaren, Zeugnisse, Wandtafeln und drei toll erhaltene Schulbänke sind beispielsweise zu sehen.

Neben den Schulsachen sind etwa 50 Zeichnungen des Lehrers Hermann Schöllhammer mit ausgestellt. Er hinterließ zahlreiche Federzeichnungen und Aquarellbilder, die Wildberg zeigen. Darauf sind Häuser zu sehen, die es längst nicht mehr gibt.

Hermann Schöllhammer wurde 1895 in Wangen geboren. Nachdem er im Ersten Weltkrieg gekämpft hatte, war er von 1918 bis 1920 in Kriegsgefangenschaft. Dort brachte er sich selbst das Malen und Zeichnen bei. Als er frei kam, machte er eine Ausbildung zum Volksschullehrer, die ihn 1938 nach Wildberg führte. Zwischen 1939 und 1945 war er nochmals beim Militär und kam nach dem Krieg zurück nach Wildberg. Hier war er bis 1958 im Schuldienst tätig.

„Er hat wunderschöne Naturmalereien hinterlassen. Und oft hat er Schulabgängern Bilder geschenkt“, so Bantle. Daraus ist nun eine fantastische Kunstausstellung geworden.

Naturwochen für Grundschüler an der Gaisburghütte finden wieder statt

## Spannende Abenteuer in der freien Natur

**Ursprünglich, wild und abenteuerlich – so sind die Naturwochen der Stadt Wildberg. Kein Wunder, dass sie bisher innerhalb weniger Tage voll ausgebucht waren. Auch in diesem Jahr findet das Sommerferienereignis für Grundschul Kinder an der Gaisburghütte wieder statt. Wer also einen Platz haben möchte, sollte nicht lange zögern.**

Vom 3. bis 7. August sind die Dritt- und Viertklässler eingeladen, dem „Ruf der Wildnis“ zu folgen. In der Woche vom 10. bis zum 14. August sind die Erst- und Zweitklässler an der Reihe. Es können jeweils 15 Kinder teilnehmen. Die Kosten liegen bei 75 Euro pro Kind, für zwei Kinder aus einer Familie bei 125 Euro und für drei Kinder bei 195 Euro. Betreut werden die Jungen und Mädchen immer zwischen 9 und 15 Uhr und sie bekommen mittags einen Imbiss. Die Anmeldeformulare sind in den Grundschulen verteilt worden. Ab sofort läuft die Anmeldefrist. Bis zum 4. Juli nimmt Tabea Cramme von der Stadtverwaltung die ausgefüllten Bögen entgegen. Doch Achtung: Wer zuerst kommt, malt zuerst. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs vergeben. Bei einem Gespräch an der Lützenschlucht

*Bürgermeister Bünger, Tabea Cramme, Theresa Cramme, Manuela Strbek und Christian Schütt (Albert Huchler und Tobias Strbek waren verhindert)*



Die Kinder werden von Naturpädagogin Albert Huchler, Manuela Strbek und den Jugendlichen Theresa Cramme und Tobias Strbek betreut. Und sie haben schon wieder viel vor. Natürlich sollen die Kids vor allem das Leben in und mit der Natur kennenlernen aber immer verbunden mit Spaß und Spiel. Sie bereiten sich selbst Essen zu, machen Feuer, bauen eine Laubhütte, gestalten Bilder, tarnen sich und schleichen durch den Wald. Und damit sind nur ein paar der Pläne verraten.



### Noch ein Angebot für die Sommerferien:

Der Anmeldeschluss für die Sommerferienbetreuung an der Schönbronner Halle naht. Noch bis zum 12. Juni nimmt Tabea Cramme von der Stadtverwaltung die Anmeldungen entgegen. Unter dem Motto „Komm wir gehen ins Farbenland“ werden für Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren in der Zeit vom 17. bis 21. August in kleinen Gruppen verschiedene spannende Aktivitäten angeboten. Wer kein Anmeldeformular hat, kann es auf der Homepage der Stadt Wildberg unter [www.wildberg.de](http://www.wildberg.de) herunterladen.

Kreisjugendfeuerwehr stellte sich bundesweiter Challenge

## „Laufen statt saufen“: 250 Jugendliche mit dabei

**Sie hatten Spaß, sie machten tolle Ausflüge und sie haben sich einer bundesweiten Challenge gestellt: Der Nachwuchs der Feuerwehren im Kreis Calw erlebte eine abwechslungsreiche Zeltlagerwoche an der Schönbronner Halle. „Es hat einfach alles richtig Bock gemacht“, so Jessica Milde, die Sprecherin der Kreisjugendfeuerwehr.**

Besonders aufregend dürfte die Challenge „Laufen statt Saufen“ gewesen sein. Am Samstagmittag stellten sich die etwa 250 Jugendlichen mit ihren Betreuern der Herausforderung, allerdings in etwas abgewandelter Form. Jessica Milde hatte von der Gegenaktion zu diversen Alkoholwetten im Internet bei der Versammlung der Deutschen Jugendfeuerwehren in Bad Homburg gehört und beschlossen, im Kreis Calw aktiv zu werden. Eigentlich werden bei der Challenge fünf C-Schläuche während einer Schnelligkeitsübung ausgerollt. In Schönbronn waren es



insgesamt 72 Schläuche, die auf einer Strecke über 1.000 Metern in einer Art Staffellauf ausgerollt und miteinander gekoppelt wurden – eine Distanz von der Hülbe bis fast zum Kleintierzüchterheim Wildberg. Nach knapp 17 Minuten war es geschafft, der Befehl „Wasser marsch“ ging per Funk zurück zur Hülbe. Übrigens: Die Kreisjugendfeuerwehr hat per Nominierung die Challenge weitgeschickt und zwar an die Partner-

landkreise Gliwice in Polen und Mittel-Sachsen sowie den Nachbarlandkreis Freudenstadt. Wie die Kreisjugendfeuerwehr Calw sich geschlagen hat, kann man in Kürze auf YouTube nachverfolgen, denn die Challenge ist natürlich auf Video festgehalten worden, sowohl aus dem Feuerwehrauto heraus als auch von oben mit einer Drohne.





„Mobil ohne Auto“ und Schäferaktionstag“ am Sonntag, 21. Juni

## 40 Kilometer autofrei – Spaß dabei!

Am Sonntag, 21. Juni, laden die Städte und Gemeinden im Oberen Nagoldtal zum traditionellen autofreien Sonntag „Mobil ohne Auto“. Von 8 bis 20 Uhr wird die Straße von Wildberg über Nagold, Rohrdorf, Ebhausen, Altensteig bis hoch zur Nagoldtalsperre in Seewald-Erzgrube wieder für den motorisierten Verkehr gesperrt sein. Dann heißt es: Freie Fahrt für Radfahrer und Inliner. An diesem Tag steht in Wildberg auch wieder der Schäferaktionstag auf dem Programm.

Die komplett gesperrten 40 Kilometer werden dann zum längsten Straßenfest in der Region. Die B 463 von Wildberg bis Nagold, die anschließende B 28 bis Altensteig sowie die L 362 von Altensteig bis zur Nagoldtalsperre sind fest in der Hand vieler Tausend Radfahrer, Skater und Wanderer. Zahlreiche Vereine, Verbände, Institutionen und Organisationen sind an dem Aktionstag entlang der Strecke beteiligt. Es gibt Live-Musik, Aktionen und Informationen. Und natürlich kommt auch das Kulinarische nicht zu kurz, von schwäbischen Spezialitäten bis zu internationalen Köstlichkeiten.

### PROGRAMM-HÖHEPUNKTE

#### Wildberg: Förderverein Schäferwagen „Hotel“ Wildberg & MSC Falke

Auf dem Gelände der Firma Rempp Küchen bietet der Schäferwagen-Förderverein Leckeres vom Grill und Getränke, während es beim MSC Falke Waffeln und Kaffee gibt sowie einen Trail mit Vorführungen.

#### Nagold: Seilrutsche über den Fluss

In Nagold kann der namensgebende Fluss auf einer spektakulären Seilrutsche überquert werden. Der Deutsche Alpenverein sorgt am Parkplatz „Schafbrücke“

(Ortsausfahrt in Richtung Altensteig) mit Klettergurten für eine sichere Überfahrt. Zurück geht's dann übers Wasser.

#### Ebhausen: Bogenschießen

Der Schützenverein Ebhausen bietet am MoA-Sonntag Groß und Klein die Möglichkeit, sich im Bogenschießen auszuprobieren. Wer mit dem traditionellen Gerät ins Schwarze trifft, der kann auf dem Bogenplatz an der B 28 sogar Medaillen gewinnen.

#### Rohrdorf: Deutsche Meisterschaften Inline-Slalom

Die Wintersportabteilung des VfL-Nagold richtet bereits seit 1999 Inline-Rennen aus. Neben der MoA-Strecke am Rohrdorfer Kreisel in Richtung Walddorf werden am 20. und 21. Juni in den Disziplinen Slalom, Parallel- und Riesenslalom die Deutschen Meister ermittelt.

#### Altensteig: Barfußparcours

Wer es mit dem Rad von Wildberg bis nach Altensteig mit seiner berühmten Altstadt geschafft hat, der kann dort Erholung für seine müden Füße finden. Auf dem Marktplatz stehen am MoA-Sonntag ein Barfußparcours und Kneipp-Becken bereit.

#### Seewald-Erzgrube: 1. Schwarzwald-Aquathlon

An der Nagoldtalsperre finden am 21. Juni der 8. Nagold See Lauf und der 1. Nord-schwarzwald Aquathlon (Swim & Run) statt. In beiden Disziplinen kann über verschiedene Distanzen gestartet werden. Für den Aquathlon ist zudem ein Teamwettbewerb im Angebot. Weitere Infos und Startzeiten unter [www.calwer-laeufe.de](http://www.calwer-laeufe.de)



#### ...und natürlich Wildberg mit dem Schäferaktionstag

10 bis 18 Uhr, Klosteranlage Maria Reuthin

Unter dem Motto „Von der Schafschur bis zum Pullover“ können die Besucher nach dem Gottesdienst im Grünen um 10 Uhr hautnah miterleben, wie die Vierbeiner von ihrem Wollkleid befreit werden und wie die Schafwolle für die weitere Bearbeitung behandelt wird – Mitmachangebote inklusive. Spezialitäten vom Schaf sollen Appetit auf Produkte aus der heimischen Schafhaltung machen. Für eine urige Atmosphäre sorgen von 11.30 bis 14 Uhr die „Original Doppelradler Musikanten“ und ab 15.30 Uhr die Stadtkapelle Wildberg.



## KULTUR macht FREU(N)DE

[www.wildberg.de](http://www.wildberg.de)

JACKPOT

### DIE BESTEN OLDIES DES SÜDENS

Samstag, 27. Juni 2015 | 19.00 Uhr  
Klosteranlage Wildberg

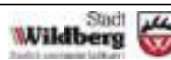
OPEN AIR

Oldie-Rock auf höchstem Niveau. Da wird es richtig krachen, denn die Tübinger Band ist bekannt dafür, abwartendes Herumgewippe rasch in rauschende Party-Stimmung zu verwandeln. Und zwar für die ganze Familie von 20 bis 70!

In Kooperation mit dem Gewerbeverein Wildberg zu den Wildberger Markttagen



» Eintritt frei



KARTENTELEFON: 07054 . 201.125 | [kultur@wildberg.de](mailto:kultur@wildberg.de)

Die Stationen des Historischen Stadtrundgangs in Wildberg

## Der alte Friedhof und die Hirschbrücke

Ob man eine größere Tour durch Wildberg macht oder nur ein paar der Sehenswürdigkeiten ansteuert – es lohnt sich, interessante Zeugnisse aus der Geschichte Wildbergs auf dem Historischen Stadtrundgang zu besuchen. In einer Serie werden an dieser Stelle alle Stationen kurz vorgestellt. In dieser Woche: Der alte Friedhof und die Hirschbrücke.

### Der alte Friedhof

Der alte Friedhof wurde 1586 nach Aufgabe des Kirchhofs bei der Martinskirche angelegt. Er ist Station 15 des historischen Stadtrundgangs.



### Die Hirschbrücke

Die Hirschbrücke ist Station 16. Sie wurde im Jahr 1616 und 1617 als Torbrücke errichtet. Im Mittelalter war sie Gerichtsstätte. Umfassende Instandsetzungsmaßnahmen wegen Hochwasserschäden sind in den Jahren 1740 und 1982 durchgeführt worden.

### Der QR-Code

Das kleine schwarz-weiße Quadrat auf den Erklärungstafeln ist der sogenannte QR-Code. Mit dem Handy sind über diesen Code die Infos zu den Stationen, inklusive der Übersicht über die gesamte Tour, abrufbar.



### Die Broschüre zur Tour

Dokumentiert ist der Pfad in einer Broschüre, die auch einen Stadtplan enthält, auf dem die Stationen eingezeichnet sind. Die Broschüre gibt es kostenlos im Rathaus, im Museum liegt sie aus und auf der Homepage der Stadt steht sie zum Download bereit.

Serie: Öffentliche Spielplätze im Stadtgebiet Teil 4

## Besuch in der Steige und beim „Fliegerle“

Wo kann man sich als Kind mal so richtig austoben? Die ganze Energie rauslassen, bis in den Himmel hoch schaukeln oder beim Klettern zeigen, wie stark man schon ist? Auf dem Spielplatz natürlich. Davon gibt es in Wildberg und den Teilorten richtig viele. Hier im Mitteilungsblatt wollen wir sie in Wort und Bild festhalten. Heute geht es zum Fliegerle und in die Wildberger Steige.

### Spielplatz Steige in Wildberg (gegenüber Haus Nummer 17)

„Klein, aber fein“ kommt einem beim Spielplatz Steige sofort in den Kopf. Da wurde ein kleines Grundstück für die kleinen Besucher richtig schön hergerichtet. Vermissten werden die Kinder dort sicher nichts. Sie haben einen Sandkasten, um tolle Burgen zu bauen oder Sandkuchen zu backen, eine Rutsche und gegenüber eine Holzvippe und ein schwungvolles Federspielgerät. Damit die Mamis und Papis es auch



gemütlich haben, sind eine Bank und ein Tisch in der Ecke aufgebaut.

### Spiel- und Grillplatz Fliegerle, Oberjettinger Steige in Wildberg

Der Spielplatz „Fliegerle“ dürfte in Wildberg ein ganz besonderer sein. Das Hauptaugenmerk liegt hier nicht auf der Vielzahl an Geräten. Genau gesagt, gibt es nur zwei: das Holzflugzeug, das für den Namen „Fliegerle“



sicherlich verantwortlich ist, und eine abenteuerliche Seilbahn, mit der man sich viele Meter weit durch die Luft schwingen kann. Was das „Fliegerle“ so besonders macht, ist die Lage mitten in der Wildberger „Wildnis“, auf einer Lichtung, an einer Wegekreuzung. Ringsum ist es grün, die Bäume wachsen hoch, und mit dabei ist noch eine Grillstelle. Also ein tolles Ausflugsziel für die ganze Familie.



## Amtliche Bekanntmachungen



## Allgemein für alle Stadtteile

### Gemeinderat Wildberg

#### Technischer Ausschuss

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Donnerstag, 18. Juni 2015, statt.

Sitzungsort und Tagesordnung werden in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblatts bekannt gegeben.

### Bekanntmachung nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

#### Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen

anlässlich der Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg am 13. März 2016.

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt.

Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bei der Stadtverwaltung Wildberg, Bürgerservice, Marktstraße 2, 72218 Wildberg, bis zum 31.07.2015 eingelegt werden.

Bereits früher für Landtagswahlen eingelegte Widersprüche haben bis zu ihrem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit.

**Mittwoch, 17. Juni 2015**

**Jahrestag zum 17. Juni 1953**

**Die Dienstgebäude der Stadt Wildberg  
sind beflaggt.**

## Ordnungsamt

### Beim Grillen und Feiern an Umwelt und Nachbarn denken

Die warme Jahreszeit ist auch die Zeit der Grillfreunde und ideal für Feste im Freien. Laue Sommerabende laden zum Feiern auf Balkon und Terrasse ein und knusprig gegrillte Würstchen und saftig gegrillte Steaks sind für die meisten ein kulinarischer Leckerbissen. Das Zusammensein in gemütlicher Runde mit Freunden und Bekannten bei einem kühlen Getränk gehört zur sommerlichen Lebensqualität.

Doch wie bei so vielem ist oftmals des einen Freud des anderen Leid. Deshalb gilt es auch beim Grillen und Feiern im Freien die Regeln für ein verträgliches Miteinander einzuhalten. Es sollten Lärm, Geruchsbelästigungen und Rauchentwicklungen vermieden werden.

Unerwünschte Geräusche und Gerüche, die vom Nachbargrundstück kommen, können sehr störend sein. § 1004 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) gibt dem Grundstückseigentümer, dessen Eigentum in anderer Weise als durch Entziehung oder Vorenthaltung des Besitzes gestört wird, einen umfassenden Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch. Doch wirkt sich auch hier wieder die soziale Bindung des Eigentums aus: Nach § 906 Absatz 1 BGB kann der Eigentümer des Grundstücks die Zuführung von Gasen, Dämpfen, Gerüchen, Rauch, Ruß, Wärme, Geräuschen und Erschütterungen und ähnlichen von einem anderen Grundstück ausgehenden Einwirkungen insoweit nicht verbieten, als die Einwirkung die Benutzung seines Grundstücks nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt. Und Gleiches gilt nach § 906 Absatz 2 BGB insoweit, als eine wesentliche Beeinträchtigung durch eine ortsübliche Benutzung des anderen Grundstücks herbeigeführt wird und nicht durch Maßnahmen behindert werden kann, die Benutzern dieser Art wirtschaftlich zumutbar sind. In diesen Fällen besteht unter bestimmten Voraussetzungen ein Anspruch auf angemessenen Ausgleich in Geld (§ 906 Absatz 2 Satz 2 BGB).

Bei der Entscheidung der Frage, was unter einer wesentlichen Beeinträchtigung zu verstehen ist, spielen häufig Grenz- und Richtwerte aus öffentlich-rechtlichen Vorschriften eine Rolle (z. B. Bundesimmissionsschutzgesetz, TA-Luft und TA-Lärm). Danach können Geräusche und Gerüche, die durch das sommerliche Grillen entstehen, nicht abgewehrt werden, wenn sie nicht überhand nehmen. In jedem Fall ist die Lage vor Ort und das, was in der Umgebung Ihres Grundstücks üblich ist, entscheidend.

Dass professionelle Grillmeister die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen einhalten, ist wohl selbstverständlich. Hierzu gehört insbesondere, dass Kinder beim Grillen nie unbeaufsichtigt sind, niemals Brennspritus oder Benzin auf bereits glühende Holzkohle gegossen wird und Holzkohle nur mit geeigneten Zündhilfen in Brand gesetzt wird.

**Einhalten der Nachtruhe**

Auch was das Feiern im Freien angeht, gibt es bestimmte Spielregeln. Die allgemeine Nachtruhe beginnt um 22:00 Uhr. Nach dieser Zeit muss auf das Ruhebedürfnis des Nachbarn geachtet werden. Auf wichtige schulische oder berufliche Termine Ihrer Nachbarn – Stichwort: Prüfungen! – sollten Sie unbedingt Rücksicht nehmen. Es sollte nicht so weit kommen, dass die Nachbarn im Sommer gezwungen sind, bei geschlossenen Fenstern zu schlafen. Dass es an dem einen oder anderen Wochenende auch mal später werden kann, dafür haben Nachbarn sicherlich auch Verständnis.

### Impressum

Herausgeber: Stadt Wildberg, - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ulrich Bünger, Marktstraße 2, 72218 Wildberg - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de

## Ruhestörungen durch Rasenmäherlärm

### Sommerzeit heißt auch „Rasenmäherzeit“

und damit häufen sich auch wieder die Beschwerden über Ruhestörungen. Die Stadtverwaltung möchte daher um Rücksichtnahme auf Nachbarn untereinander werben.

Zwar dürfen Rasenmäher grundsätzlich werktags von 07.00 bis 20.00 Uhr benutzt werden. Allerdings werden Nutzer eines Rasenmähers gebeten, die Notwendigkeit zu prüfen, ob dieser zeitliche Rahmen voll ausgeschöpft werden muss oder ob die Mittagsruhe nicht besser eingehalten werden kann. Auch ein Mähen am frühen Morgen muss nicht zwangsläufig hinsichtlich der guten nachbarschaftlichen Beziehung erfolgen, auch wenn dies rechtlich zulässig ist!

Generell sollte man beim Arbeiten mit lärmintensiven Gerätschaften die notwendige Rücksichtnahme walten lassen. Im Nachgang haben wir für Sie den entsprechenden Text aus der örtlichen Polizeiverordnung abgedruckt:

### § 5 Haus- und Gartenarbeiten

- (1) Haus- und Gartenarbeiten, die zur erheblichen Ruhe- störung und Belästigung anderer führen können, dürfen nur werktags (Montag bis Samstag) in der Zeit von 07.00 bis 20.00 Uhr ausgeführt werden.
- (2) Weitergehende Einschränkungen aufgrund immissions- schutzrechtlicher Vorschriften, insbesondere nach der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissions- schutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmenschutzverord- nung – 32. BImSchV) bleiben unberührt.

## Bitte Feldwegränder abmähen

Das Gras steht hoch, auch an den Feldwegrändern. Darum bittet die Stadtverwaltung auch in diesem Jahr alle Bewirt- schafter von Ackergrundstücken, die entlang ihrer Grundstü- cke verlaufenden 50 cm breiten Grasstreifen jetzt abzumä- hen. Das Gras kann liegen bleiben.

Die Stadt ist zurzeit auch bemüht, entlang der Gräben und Böschungen ihre eigene Mähpflicht zeitnah auszuüben. Auf- grund der Vielzahl öffentlicher Flächen ist dies nicht immer gleich zu erfüllen.

## Bauplätze abmähen

Wer sein neu gebautes Haus bezogen, seinen Garten schön angelegt und gepflegt hat, für den ist es ein Ärgernis, sich immer wieder gegen Unkraut- oder Wildkräutersamen aus Nachbargrundstücken wehren zu müssen. Werden die be- nachbarten Bauplätze regelmäßig gemäht, bevor der Samen zum Flug kommt, werden dem Gartenbesitzer das Hacken und Jäten weitgehend erspart.

Wir bitten deshalb die Eigentümer unbebauter Bauplätze, ihre Grundstücke mindestens zweimal jährlich abzumähen.

## Die Polizei informiert

## Zeugenaufruf

### Teure Hainbuchenhecke vernichtet

Eine Hainbuchenhecke im Wert von rund 1.500 Euro ha- ben Unbekannte im Gründle 9, Stadtteil Güttlingen, zerstört. Der Besitzer eines Wochenendhauses bemerkte Anfang Mai, dass die Pflanzen alle dürr waren und nicht mehr ausschlu- gen. Vermutlich haben Unbekannte zu einem nicht mehr näher bestimmbareren Zeitpunkt eine chemische Substanz ausgebracht. Zeugen, die hierzu Angaben machen können, werden gebeten, sich beim Polizeiposten Wildberg, Telefon 07054 5136, zu melden.

## Die Freiwillige Feuerwehr informiert



[www.feuerwehrwildberg.de](http://www.feuerwehrwildberg.de)  
[www.jugendfeuerwehrwildberg.de](http://www.jugendfeuerwehrwildberg.de)

Im zurückliegenden Monat „Mai“ waren wir bei folgenden Einsätzen:

Datum	Zeit	Ereignis	Einsatzadresse	Eingesetzt waren
02.05.	05:39	Hilfeleistung Verkehrsunfall	Wächtersbergstraße	Wildberg
09.05	10:59	Hilfeleistung Ölspur	Gemeindeverbindungs- straße Sulz am Eck Richtung Deckenpfronn	Sulz am Eck
15.05.	14:00	Hilfeleistung Verkehrsunfall	B 463 Richtung Calw	Wildberg
30.05.	11:08	Hilfeleistung Baum beseitigen	Bahnlinie zwischen Bahnhof und Tunnel	Wildberg

## Kulturveranstaltungen

# Wildberg Classic Open

**Motto: Schenkt man sich Rosen ...  
die große Nacht der Operette**  
17. und 18. Juli 2015, Schlossanlage

**Die nächste Projektchorprobe ist  
HEUTE Mittwoch, 10. Juni – 19.00 Uhr  
im ehemaligen Feuerwehrhaus  
in Wildberg, Schloßstraße  
Weitere Proben sind am  
Mittwoch, 24. Juni – 19.00 Uhr  
und am Sonntag, 12. Juli (mit Orchester)**

## Ambulante Dienste



**Die kompletten Ambulanten Dienste sind im Mitteilungs-  
blatt Nr. 23, Seite 7 + 8 veröffentlicht.**

*Eine ausführliche Übersicht können Sie jederzeit auf unserer  
Homepage unter [www.wildberg.de](http://www.wildberg.de) (Unsere Stadt) einsehen.  
Hier die aktuellen Informationen:*

### Zahnarzt

*Samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr und  
von 16.00 bis 17.00 Uhr. In der übrigen Zeit ist der Dienst ha-  
bende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.*  
**13./14. Juni – Dr. M. Edel, Dr. M. Vogt, Hohe Straße 1, Haiter-  
bach, Tel. 07456 481**

### Diabetes-Selbsthilfe-Gruppenabend

Wir treffen uns am Mittwoch, 17. Juni, 19:00 Uhr im AOK  
Sitzungsraum (3. Stock), Lederstr. 21 in Calw - Eingang  
durch den Seiteneingang  
Frau Christel Treibert –Diabetesberaterin- vom Kreiskranken-  
haus Calw spricht über:  
„Durch Bauchfett wird das Gehirn falsch informiert – zwischen  
Übergewicht und Diabetes besteht ein Zusammenhang?“  
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. – Eintritt frei -  
Nähere Informationen bei Fr. Herden, Tel. 07053-8909

### Außensprechstunde des Pflegestützpunkts

Am **Montag, 15. Juni**, findet von 14.00 bis 16.00 Uhr die monatliche Außensprechstunde des Pflegestützpunkts Landkreis Calw im neuen Gebäude der Volkshochschule in der Bahnhofstraße 41 **in Nagold** statt.

Die Pflege von Angehörigen kann eine große Herausforderung sein, der Pflegestützpunkt informiert über Möglichkeiten zur besseren Bewältigung und Organisation der Pflege und über mögliche Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch.

Eine Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch unter der Rufnummer 07051 160-329 ist erforderlich.

Darüber hinaus können Beratungstermine auch außerhalb dieser Sprechstunde mit den Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts vereinbart werden. Beratungen finden im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause beim Pflegebedürftigen statt.

Kontaktzeiten des Pflegestützpunkts Landkreis Calw:

Mo-Fr: 09:00 - 12:00 Uhr; Di: 14:00 - 16:00 Uhr;

Do: 14:00 - 18:30 Uhr

### Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Calw (BPS)

Mitglied im Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e. V.  
www.prostatakrebs-bps.de

Kontakt: Gerhard Hoffmann, Schlosswiesenweg 8, Calw  
Tel: 07051/6209; E-mail: hoffmanngunde@web.de

#### **Wir laden herzlich ein**

zum Gruppentreffen auf **Dienstag, 16. Juni, ab 18.30 Uhr** - wie immer ins Hotel Rössle in Calw, H.-Hesse-Platz Nr. 2. Wir freuen uns auf den Arztvortrag:

*Aktuelle Standards und Ergebnisse der operativen Therapie des Prostatakarzinoms*

vom Chefarzt der urologischen Klinik Sindelfingen-Böblingen Herrn Professor Dr.T.Knoll

Die Teilnahme am Vortrag ist unverbindlich und kostenlos. Männer und begleitende Partnerinnen sind uns herzlich willkommen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Sprechzeiten und Schalterstunden**

Die kompletten Sprechstunden und Schalterstunden sind im Mitteilungsblatt Nr. 23, Seite 8+9, veröffentlicht.

Eine ausführliche Übersicht können Sie jederzeit auf unserer Homepage unter [www.wildberg.de](http://www.wildberg.de) (Rathaus) einsehen.

### **Wöchentliche Müllabfuhr in der Gesamtstadt**

#### **Restmüllabfuhr**

**Stadtteile Wildberg, Gültlingen, Sulz am Eck**  
Dienstag, 16. Juni

**Stadtteile Effringen, Schönbronn**  
Mittwoch, 17. Juni

#### **Gelber Sack / Gelbe Tonne**

**Stadtteile Wildberg, Gültlingen, Schönbronn, Sulz am Eck**  
Mittwoch, 17. Juni



### **Fundsachen**



#### **Stadtteil Wildberg**

Schlüssel - rosa Babymütze - Geldschein

#### **Stadtteil Gültlingen**

Rucksack mit Inhalt

#### **Fundtier**

Eine Schildkröte

*Sämtliche in den letzten sechs Monaten abgegebenen und noch nicht abgeholt Fundsachen können auch auf der Internetseite der Stadtverwaltung [www.wildberg.de](http://www.wildberg.de) abgerufen werden.*

#### **Kloster Maria Reuthin Museum Wildberg**



#### **Besuchszeiten**

**Sonn- und Feiertag  
März bis Oktober  
11 bis 17 Uhr  
Aktionen 2015**

#### **Ausstellungen im Museum**

##### **April bis Juni**

„Erinnerungen an Felix Schweitzer“

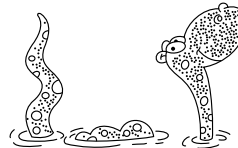
Ein Wildberger Original und noch weitaus mehr.  
bis 28. Juni 2015

##### **Juni bis Oktober**

„Als Oma und Opa noch zur Schule gingen & Zeichnungen von Lehrer Hermann Schöllhammer“

Ausstellungsdauer: 14. Juni bis 4. Oktober 2015

### **Schwimmhalle im Bildungszentrum Wildberg**



Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag

von 18.00 bis 20.30 Uhr

Sonntag

von 9.00 bis 12.00 Uhr

- Letzter Einlass eine Stunde vor Schluss -

#### **Minigolf Wildberg**



Mobil: 0157/ 75 75 02 54

**Dienstag bis Freitag  
von 14:00 bis 21:00 Uhr**

**Samstag, Sonntag und an Feiertagen  
von 11:00 bis 21:00 Uhr**

#### **Montag Ruhetag**

Bei schlechtem Wetter geschlossen

Sonderöffnungszeiten

für Gruppen sind auf Anfrage möglich

Auf Ihren Besuch freut sich Gerhard Pfeiffer

## Bundesagentur für Arbeit

### Berufe in Uniform

Am Donnerstag, 18. Juni, um 16.30 Uhr informieren die Einstellungsberater von Polizei und Bundespolizei im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit in Nagold, Bahnhofstraße 37, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten sowie über berufliche Perspektiven der jeweiligen Laufbahnen im mittleren und gehobenen Dienst.

Im Anschluss an ihre Vorträge stehen Lisa-Marie Opitz von der Bundespolizei und Andreas Reuster vom Polizeipräsidentium Karlsruhe für Fragen zur Verfügung.

Polizei und Bundespolizei bieten nach einer fundierten Ausbildung oder einem Bachelor-Studium, neben interessanten und vielfältigen Tätigkeiten, die Möglichkeit der Spezialisierung mit realistischen Aufstiegschancen.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Stadtseniorenrat

### Bürgertreff-Café

**Der Stadtseniorenrat lädt zum Kaffeenachmittag  
am Donnerstag, 18. Juni  
ins Bürgertreff-Café ein.**

Im Bürgertreff-Café haben Sie die beste Gelegenheit mit anderen Menschen zu einem netten Gespräch zusammenzukommen. Für Spielbegeisterte sind Brett-, Würfel- und Kartenspiele vorhanden, die gerne genutzt werden können. Der Bürgertreff ist nicht nur eine Einrichtung für Senioren; denn das Café-Team vom Stadtseniorenrat freut sich über Gäste aller Altersgruppen.

Es gibt selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und kalte Getränke gegen eine Spende. Geöffnet ist von 14.30 bis 17.30 Uhr in der Gartenstraße 64.

### Mittwochsgesellschaft

Vorschau: Am Mittwoch, 24. Juni, erwartet Sie ein Themen-Nachmittag über die "Rose - Königin der Blumen". Frau Martina Bieringer und Frau Regina Steyr von der Sparkasse Pforzheim Calw werden uns Wissenswertes berichten.

### Theaterbesuch

Am **Mittwoch, 08. Juli**, fährt die Mittwochsgesellschaft ins Naturtheater Aichtal-Grötzingen, in die Nachmittagsvorstellung. Aufgeführt wird: Der tolle Tag.

Um richtig planen zu können bitten wir bei der telefonischen Anmeldung gleich die Eintrittskarte zu bezahlen, erst dann ist die Anmeldung gültig.

**Anmeldeschluss ist Donnerstag, 18. Juni.**

Eintritt pro Person 14 Euro

Rainer Schnurr

Raiffeisenbank im Kreis Calw eG

IBAN: DE05 6066 3084 0052 611000

Konto Nr. 0052611000

#### Abfahrtszeiten:

12.00 Uhr Schönbronn

12.03 Uhr Effringen Hirsch

12.05 Uhr Effringen Pflug

12.08 Uhr Wildberg Säge

12.13 Uhr Wildberg Bahnhof

12.18 Uhr Wächtersberg

12.22 Uhr Sulz Untersulz

12.25 Uhr Sulz Mitte

12.30 Uhr Gültlingen Mitte

12.32 Uhr Gültlingen Deckenfronnerstr.

Fahrpreis ohne Karte: 20 Euro

Anmeldungen bitte bei Rainer Schnurr; Tel. 07054 7335

oder bei Weik Reisen 07054 92700



E-Mail: [info@jugendtreff-wildberg.de](mailto:info@jugendtreff-wildberg.de)

### Komm wir geh'n ins Farbenland!

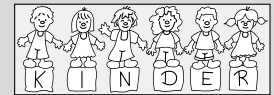
Unter dem Motto „Komm wir geh'n ins Farbenland“ findet auch in diesem Jahr wieder eine Ferienbetreuung statt. Für die 3- bis 12-jährigen Kinder werden in Kleingruppen in der Zeit vom 17. bis 21. August verschiedene Aktivitäten angeboten.

Fachkräfte aus den Wildberger Kindergärten und der Nagolder Jugendkunstschule haben ein interessantes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt.

Veranstaltungsort ist auch in diesem Jahr das Gelände um die Schönbrunner Halle.

In den örtlichen Kindergärten und Schulen wurden die Anmeldungen bereits verteilt. Daraus können weitere Details entnommen werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit auf der Homepage des Jugendtreff Wildberg unter [www.jugendtreff-wildberg.de](http://www.jugendtreff-wildberg.de) die Anmeldung herunterzuladen. Anmeldeschluss ist der 12. Juni.

## Kindergarten- nachrichten



### Kindergarten Wächtersberg

**Theater aus dem Köfferchen aus Herrenberg zu Gast:**



**Am Freitag, 19.06.2015** erwarten wir um **14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wächtersberg ein spannendes Theater für Kinder und Erwachsene** mit Frau Christine Kümmel und ihren wundervollen handgearbeiteten Figuren.

**„Das hab ich nicht gewollt!“**

Eine heitere Geschichte vom Streiten und Vertragen, vom Verlieren und Gewinnen und wie Versöhnung möglich ist.

**Wir laden die Familien unseres Kindergartens, besonders aber auch alle Kinder und Eltern aus Wildberg und Umgebung, denen diese Alltagserfahrung nicht fremd ist, sehr herzlich ein!**

**Kostenbeitrag Kinder: 5 € / Erwachsene 7 €**

**Parallel zum Figurentheater** bieten wir im Kindergarten Wächtersberg im Mehrzweckraum **Kaffee und Kuchen** an gemütlichen Tischen für alle Eltern an, deren Kind schon alleine die Vorstellung unter Obhut zweier Erzieherinnen besuchen kann.

Das Café ist zum Entspannen und Austausch für Eltern gedacht (keine zusätzliche Betreuung oder Spielmöglichkeit für weitere Kinder).

Wir freuen uns auf Sie!

Kigateam Wächtersberg

## Schulnachrichten

**Bildungszentrum  
Wildberg  
Haupt- und Realschule**



**Schulfest „Party International“ am Bildungszentrum HEUTE** - Mittwoch, 10. Juni, veranstalten im Rahmen ihres WVR-Projektes die drei Realschulklassen der Stufe Sieben ein Schulfest unter dem Motto „Party International“.



Das Fest beginnt um 16.30 Uhr und endet gegen 20.00 Uhr. Bei gutem Wetter findet es auf dem Schulhof statt, sollte es trotz erfolgter Sonnenscheinbuchung regnen, wird die Feier nach drinnen verlegt.

Hierzu laden wir Siebtklässler herzlich alle Schüler, Eltern und auch die ehemaligen Schüler des BZW ein. Es lohnt sich, dabei zu sein, denn ein tolles Programm wartet auf alle: Neben einem spektakulären Human-Soccer-Turnier, das wir gemeinsam mit unserem Sponsor „Sparkasse Pforzheim-Calw“ veranstalten, wird es ein mindestens ebenso spannendes Bobbicar-Rennen für „Schüler ohne Nerven“ geben. Wer mag, kann seinen Geschmackssinn im Dunkeln erproben, sein Glück bei einer Tombola oder einem Schätzspiel versuchen oder dabei sein, wenn die Preise für das Länderquiz, das seit Monaten an der Schule gespielt wird, ausgelost werden. Selbstverständlich ist auch für Essen und Trinken bestens gesorgt. Wir bieten amerikanische Hot Dogs, schwäbischen Leberkäse und eine Menge unterschiedlicher Köstlichkeiten, die von Eltern der siebten Klassen für unser Spezialitätenbuffet beigetragen werden.

Herzlich bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei der Sparkasse Pforzheim-Calw, der Volksbank Nagoldtal und dem Autohaus Braun, die uns mit namhaften Geldbeträgen unterstützten sowie bei den Eltern, die uns mit Produkten aus ihrer Küche und mit ihrer Hilfe am Festtag selbst tatkräftig unter die Arme greifen.

Wir freuen uns auf Sie und auf ein tolles Fest!  
Die siebten Realschulklassen des BZW

## Maria von Linden-Gymnasium Calw-Stammheim

Der Förderverein des Maria von Linden-Gymnasiums lädt zur nächsten Mitgliederversammlung ein:

**Donnerstag, 18. Juni 2015, 19.30 Uhr**  
**Neubau des Maria von Linden-Gymnasiums**

Die Teilnehmer erwarten Berichte über Aktivitäten aus dem laufenden Schuljahr und werden vorausschauend über das kommende Jahr informiert. Der Förderverein und die Schulleitung beantworten Fragen und laden zur Diskussion ein. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

gez. Andreas Schütz  
Vorsitzender des Fördervereins

[www.musikschule-wildberg.de](http://www.musikschule-wildberg.de)



### Orchesterkonzert 2015

Am **Samstag, 20. Juni**, lädt die Musikschule Wildberg herzlich zum jährlichen **Orchesterkonzert** in der **Stadthalle Wildberg** ein.

In diesem Jahr stehen die „Serenade“ von **P. I. Tschaikowsky**, das Werk „Aus Holbergs Zeit“ von **E. Grieg**, die „Simple Symphonie“ von **B. Britten** sowie Filmmusik von **J. Williams** „Highlights from Harry Potter“ auf dem Programm.

Die Werke wurden von unserem Orchesterleiter Peter Falk für das 24köpfige Ensemble arrangiert und bearbeitet.

Zusätzlich wird sich das **Vororchester** mit jungen Streicherschülern unter der Leitung von Sabine Großhans präsentieren.

Beginn ist um **19.00 Uhr**, der Eintritt ist frei.

Unser Förderverein, der dieses Konzert vor allem in der Vorbereitung besonders unterstützt, bittet um Spenden.

Das Orchesterkonzert findet in diesem Jahr im Rahmen des **Deutschen Musikschultages** statt, der an diesem Wochenende bundesweit durchgeführt wird.

Wir freuen uns auf viele Zuhörer!

Weitere Informationen gibt es bei der Musikschule Wildberg Klosterhof 1, Wildberg  
Tel 07054 932389-0 Fax 07054 93238919  
[info@musikschule-wildberg.de](mailto:info@musikschule-wildberg.de)




# Orchesterkonzert

P. I. Tschaikowsky: Serenade  
E. Grieg: Aus Holbergs Zeit  
B. Britten: Simple Symphonie  
J. Williams: Highlights from Harry Potter

**Orchester der Musikschule Wildberg**  
Leitung: Peter Falk

**Samstag, 20. Juni 2015,**  
**19:00 Uhr**

**Stadthalle Wildberg**

Eintritt frei - Der Förderverein Musikschule Wildberg e.V. bittet um Spenden




# Infotag 2015

**13:00 Uhr Eröffnung auf der Bühne**  
Mit Kindern der Musikalischen Früherziehung  
sowie allen Schulchören Wildbergs

**13:15 Uhr bis 17:00 Uhr**  
Zum Ausprobieren und Anfassen:  
Instrumenteninformation in der Musikschule

**Von 14:45 bis 15:15 Uhr auf der Bühne**  
Präsentation der Tanz- und Ballettklassen

**Sonntag, 21. Juni 2015,**  
**13:00 bis 17:00 Uhr**

**Klosterhof 1**

Integriert in den **Schäferaktionstag** der Stadt Wildberg

### Infotag 2015 – integriert in den Schäferaktionstag der Stadt Wildberg

Die Musikschule Wildberg lädt herzlich zu einem **Infotag** am **Sonntag, 21. Juni** von **13.00 bis 17.00 Uhr** in der Musikschule, Klosterhof 1, ein.

Die Veranstaltung beginnt um **13.00 Uhr** mit Kindern der Musikalischen Früherziehung sowie allen Grundschulchören aus Wildberg auf der Bühne vor dem Musikschulgebäude. Von **14.45 Uhr bis 15.15 Uhr** werden sich hier auch die Ballett- und Tanzklassen präsentieren.

Zwischen **13.15 Uhr und 17.00 Uhr** besteht die Möglichkeit, sich in der Musikschule über das gesamte **Unterrichtsangebot** unserer Musikschule und über die Jugendausbildung der Stadtkapelle Wildberg zu informieren.

Alle Lehrkräfte geben Auskünfte über ihr jeweiliges Instrument oder Unterrichtsfach. Die Instrumente können ausprobiert werden:

Wer schon immer wissen wollte, wie z.B. ein Tenorhorn oder ein Violoncello gespielt wird, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen!

Unsere Informationsveranstaltung ist geeignet für alle Altersgruppen:

Für Grundschulkindern oder Kindergartenkindern, die demnächst in die Schule kommen - aber auch für alle (auch für Erwachsene), die sich für Instrumental-, Gesangs- oder Tanzunterricht an unserer Musikschule interessieren.

**Unser Infotag findet im Rahmen des Deutschen Musikschultages statt, der an diesem Wochenende bundesweit durchgeführt wird.**

Wir freuen uns auf viele Besucher!

## Volkshochschule Oberes Nagoldtal mit Jugendkunstschule



Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

Nr. 500919k

**Wildkräuter-Spaziergang im Sommer**

Donnerstag, 18.06.2015, 16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Parkplatz an der Lützenschlucht, Wildberg

Anmeldung im Rathaus Wildberg unter Tel.-Nr. 201-0

## Freiwillige Feuerwehr Wildberg



[www.feuerwehrwildberg.de](http://www.feuerwehrwildberg.de)

[www.jugendfeuerwehrwildberg.de](http://www.jugendfeuerwehrwildberg.de)

### Abteilung Wildberg

**Montag, 15. Juni, 19.00 Uhr**

Sonderdienst: Atemschutz

AT-Träger O - Z

Feuerwehrhaus - EA

### Abteilung Gültlingen

**Samstag, 13. Juni, 16.00 Uhr**

Aufbau Dekon-Station

ABC-Helfer Dekon + GF - EA

### Abteilung Sulz am Eck

**Freitag, 12. Juni, 19.00 Uhr**

Löscheinsatz / Atemschutz - Gruppe 1

Wir fahren zum Feuerwehrhaus Wildberg.

Der Dienst ist mit Stadtbrandmeister Eberhard Fiedler

## Standesamtliche Nachrichten



### Wildberg

#### Eheschließung

05. Mai 2015 in Wildberg

Jessica Kleen und Florian Hansel, Besetzte Gasse 17

### Effringen

#### Geburt

20. April 2015 in Herrenberg - Johannes Mats Litmeier

Sohn von Patricia Maria Stefanie Brenner-Litmeier und

Mike Litmeier, Schafhof 9

#### Eheschließungen

05. Mai 2015 in Wildberg

Heidelinde Helma Freese und Peter Gerhard Haab,  
Hauptstraße 47

06. Mai 2015 in Wildberg

Patricia Marchetti und Ruven Gerhard Kosmann,  
Auf dem Schafwasen 7

09. Mai 2015 in Wildberg

Rosita Andrea Kellenbenz und Fabian Michael Stocker,  
Werre 16

15. Mai 2015 in Wildberg

Carolin Stefanie Fiedler und Thomas Jäger,  
Hauptstraße 109/1

15. Mai 2015 in Wildberg

Karolin Klingner und Mike Reppe, Werre 16

#### Sterbefall

03. Mai 2015 in Wildberg

Birgit Angela Wagner, Fliederweg 3; 54 Jahre

### Gültlingen

#### Sterbefälle

01. Mai 2015 in Wildberg

Albert Michael Zipperle, Schlehenweg 5; 79 Jahre

17. Mai 2015 in Wildberg

Ilse Paula Schneider geb. Schneider, Wildberger Straße 9;  
85 Jahre

### Sulz am Eck

#### Eheschließungen

15. Mai 2015 in Sulz am Neckar

Rebecca Viktoria Engel und Martin Röhm, Weinbergstraße 39  
30. Mai 2015 in Wildberg

Anna Verena Müller und Marco Jost, Im Dinkelacker 22

Dem Einwohnermeldeamt Wildberg werden Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle Wildberger Bürgerinnen und Bürger, welche vor einem auswärtigen Standesamt beurkundet wurden, nur noch in elektronischer Form mitgeteilt. Aus der elektronischen Mitteilung kann nicht mehr entnommen werden, ob die Betroffenen der Veröffentlichung des Personenstandsfalls unter den Standesamtlichen Nachrichten eingewilligt haben oder nicht.

Dies hat zur Folge, dass Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, die von einem auswärtigen Standesamt beurkundet wurden, nicht mehr im Mitteilungsblatt, im Internet (Homepage [www.Wildberg.de](http://www.Wildberg.de) / Mitteilungsblatt) und im Schwarzwälder Boten veröffentlicht werden können.

Wenn Sie eine Veröffentlichung wünschen, melden Sie sich doch bitte kurz persönlich, telefonisch oder per E-Mail bei uns.

**Die nächsten Standesamtlichen Nachrichten erscheinen im Mitteilungsblatt Nr. 29/2015**

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgerservice in Wildberg

Tel. 201-0; E-Mail [mitteilungsblatt@wildberg.de](mailto:mitteilungsblatt@wildberg.de)